

Dommitzsch Info



Stadt Dommitzsch

Amtsblatt

der Stadt Dommitzsch und der
Ortsteile Mahlitzsch, Wörblitz,
Greudnitz und Proschwitz



Jahrgang 25

5. Oktober 2016

Nummer 10

Tag der offenen Baustelle im Bahnhof Dommitzsch am 11. September 2016 war ein voller Erfolg



Fotos: Ronald Rabe

Inhaltsverzeichnis

Amtliche Bekanntmachungen	Seite 2
Bekanntgaben der Stadtverwaltung	Seite 2
Bereitschaftsdienste	Seite 5
Kirchliche Nachrichten	Seite 6
Jubilare	Seite 7
Vereine und Verbände	Seite 7
Veranstaltungen	Seite 9
Was sonst noch interessiert	Seite 9

**DIE NÄCHSTE AUSGABE
ERSCHEINT AM
Mittwoch, dem
2. November 2016**

**REDAKTIONSSCHLUSS IST
Dienstag, der
18. Oktober 2016**

Weiteres lesen Sie auf Seite 8.

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse

der Sitzung des Stadtrates vom 19.09.2016

Beschluss-Nr.: 29-5/2016

Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe

Beschluss-Nr.: 30-5/2016

Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe

Beschluss-Nr.: 31-5/2016

Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe

Beschluss-Nr.: 32-5/2016

Neufassung der Satzung zur Benutzung der kombinierten öffentlichen- u. Schulbibliothek Dommitzsch

Beschluss-Nr.: 33-5/2016

Richtlinie zur Vereinsförderung der Stadt Dommitzsch

Beschluss-Nr.: 34-5/2016

Bekanntnis der Kommune zum Mehrgenerationenhaus einschließlich der Kofinanzierung in der Förderperiode 2017 bis 2020

Beschluss-Nr.: 35-5/2016

Öffentlich-rechtlicher Vertrag zwischen der Stadt Dommitzsch und der Gemeinde Trossin zur Errichtung einer gemeinsamen Schiedsstelle

Beschluss-Nr.: 36-5/2016

1. Änderung der Vereinbarung über die Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft

Beschluss-Nr.: 37-5/2016

Abschluss einer Elementarversicherung bei der OKV

Beschluss-Nr.: 38-5/2016

Beteiligungsbericht der Stadt Dommitzsch für das Jahr 2015

Beschluss-Nr.: 39-5/2016

Abgabe einer Erklärung gem. § 27 Abs. 22 Satz 3 Umsatzsteuergesetz (Optionserklärung) gegenüber dem Finanzamt Oschatz

Beteiligungsbericht der Stadt Dommitzsch

Bekanntmachung

des Beschlusses 38-5/2016 vom 19.09.2016

Dem Stadtrat wurde gemäß § 99 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen ein Beteiligungsbericht über die Eigenbetriebe und die Unternehmen in einer Rechtsform vorgelegt, an denen die Stadt unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist.

In der Stadtratssitzung am 19.09.2016 wurde mit Beschluss-Nr. 38-5/2016 der Beteiligungsbericht für das Haushaltsjahr 2015 genehmigt.

Der Beteiligungsbericht wird gemäß § 99 Abs. 3 der Gemeindeordnung öffentlich ausgelegt.

Der Beteiligungsbericht 2015 der Stadt Dommitzsch liegt in der Zeit vom **07.10.2016** bis zum **17.10.2016** (während den Dienstzeiten von Mo - Fr 9:00 - 12:00 Uhr, Di 14:00 - 18:00 Uhr, Do 14:00 - 16:00 Uhr) zur Einsichtnahme in der Stadtverwaltung Dommitzsch, Markt 1, Zimmer 5/6 (Kämmerei) aus.

Dommitzsch, 20.09.2016




Karau
Bürgermeisterin

Bekanntgaben der Stadtverwaltung

Öffnungs- und Sprechzeiten der Stadtverwaltung und des Informationszentrums

Montag	9.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr	

Sprechzeiten der Bürgermeisterin

Wir bitten um Terminvereinbarung unter 034223 43911

Grundsätzlich werden Sprechzeiten am Dienstagnachmittag angeboten.

Verzeichnis über E-Mail-Adressen:

Sekretariat: rathaus@stadt-dommitzsch.de

Frau Ciezki

Hauptamt: hauptamt@stadt-dommitzsch.de

Frau Götz, Frau Hoffmann, Frau Just,

Frau Atzler, Herr Peters, Frau Bienwald

Kämmerei: kaemmerei@stadt-dommitzsch.de

Herr Busse, Frau Weiße, Frau Kürsten, Frau Henze, Frau Traube, Frau Rudl

Bauamt: bauamt@stadt-dommitzsch.de

Frau Sonntag, Frau Haugk, Frau Beckers, Herr Kurth

Informationszentrum: infocenter@stadt-dommitzsch.de

Frau Hoffmann

Öffnungszeiten der Bibliothek

Montag u. Donnerstag 13.00 - 18.00 Uhr

Dienstag u. Freitag 10.00 - 15.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Telefon: 034223 48701 / Fax 034223 48700

E-Mail: bibliothek_dommitzsch@t-online.de

Die Bibliothek ist bis 14. Oktober 2016 geschlossen.

Öffnungszeiten des Museums der Stadt Dommitzsch

Das Museum kann nach rechtzeitiger Terminabsprache besichtigt werden.

Anmeldungen sind unter 034223 43911 oder 034223 43924 möglich.

Eintritt: Erwachsene: 1,00 EUR

Schüler und Studenten 0,50 EUR

Kindertagesstätte „4 Jahreszeiten“ Dommitzsch

Leipziger Straße 74 A

04880 Dommitzsch

Telefon 034223 60580 / Fax 034223 605846

E-Mail: kita-bachmann@hotmail.de

Telefonverzeichnis der Stadtverwaltung Dommitzsch

Vorwahl: 034223

Telefonnummer: 4390

Fax: 43919

Bürgermeisterin

Frau Karau über 43911

Sekretariat

Frau Ciezki 43911

Hauptamt:

Frau Götz 43920

Frau Just 43922

Frau Atzler 43923

Herr Peters 43921

Frau Bienwald 43923

Frau Hoffmann 43924

Bau- und Wohnungswesen

Frau Sonntag 43940

Frau Haugk, Frau Beckers 43941

Herr Kurth 43942

Kämmerei

Herr Busse	43930
Frau Weiße	43931
Frau Traube, Frau Rudl	43932
Frau Henze, Frau Kürsten	43933

Bekanntgabe der Friedensrichterin

Der nächste Sprechtag findet am **13. Oktober 2016** in der Zeit von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Rathaus der Stadt Dommitzsch im Zimmer 8 statt.

Gisela Rummel
Friedensrichterin

Bekanntgabe des Ortsvorstehers

Die nächste Sprechstunde durch den Ortsvorsteher für die Einwohner der Ortsteile Wörblitz, Greudnitz und Proschwitz wird im Vereinshaus Wörblitz am

Mittwoch, 19. Oktober 2016, 17.00 Uhr durchgeführt.

Patrick Marzog
Ortsvorsteher

**Polizeistandort Dommitzsch,
Weidenhainer Weg 16**

Sprechzeiten: Mittwoch und Freitag 10.00 - 12.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung
Telefon: 034223 45561
Handy: Frau Schmidt: 0173 9618304
Herr Pleiß: 0173 9618367

**Zusätzliche Annahme von
Baum- und Heckenschnitt**

aus privaten Haushalten an folgenden Terminen für die Deponie Scherbelberg in Dommitzsch

Samstag, 08.10.2016 09.00 - 12.00 Uhr
Samstag, 22.10.2016 09.00 - 12.00 Uhr

für die Deponie Wörblitz:

Samstag, 08.10.2016 09.00 - 11.00 Uhr

Zu beachten ist, dass die Abfälle Baum- und Heckenschnitt, Laub und Rasen nur von privaten Haushalten angenommen werden.

Angenommen wird Baum und Heckenschnitt - bis zu einem Durchmesser von 15 cm und einer Länge von maximal 2,00 m. Mehr hierzu können Sie selbst im Abfallkalendar 2016 nachlesen, den jeder Haushalt erhalten hat.

Stellenausschreibung

Die Stadt Dommitzsch im Landkreis Nordsachsen sucht ab 01.12.2016 eine/n

Sachbearbeiter/in Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung

Die Aufgabenschwerpunkte dieser Stelle sind insbesondere:

- Tourismusförderung und Marketing
- Projektentwicklung, Projektarbeit (z. B. regionale und überregionale Auftritte)
- Kundendienst und Werbung
- Vermarktung der Region
- Öffentlichkeitsarbeit, Pflege der medialen Bereiche sowie Kontaktpflege
- Sicherung und Entwicklung des ansässigen Gewerbes (Bestandspflege)
- Beratung von Existenzgründern und Investoren zur Förderung- und Ansiedlungsmöglichkeiten im Territorium
- Koordinator für touristische und kulturelle Institutionen, für regionale Vereine
- Koordinator für kulturelle Aufgaben
- Planung, Organisation und Durchführung von städtischen Veranstaltungen
- Unterstützung bei der Durchführung von Verwaltungsverfahren

Eine Ergänzung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Von uns erwartete Voraussetzungen:

- eine einschlägige Verwaltungsausbildung mit mehreren Jahren Berufspraxis wünschenswert ist auch ein erfolgreicher Abschluss in den Bereichen Tourismusmanagement, Öffentlichkeitsarbeit, Marketing bzw. vergleichbare Abschlüsse
- fundierte betriebswirtschaftliche Kenntnisse

- eine dienstorientierte Denk- und Arbeitsweise
- Fähigkeit zum eigenverantwortlichen konzeptionellen Arbeiten
- Strategisches Denken, souveränes Auftreten und Überzeugungskraft
- Ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit,
- hohes Engagement und die Bereitschaft zur Arbeit auch in den Abendstunden und an Wochenenden
- Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsfähigkeit
- gute EDV- und PC- Kenntnisse insbesondere in den gängigen Office-Anwendungen
- Mobilität (gültige Fahrerlaubnis, Führerschein Klasse B)

Wir bieten Ihnen ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet sowie gute Arbeitsbedingungen. Die Arbeitszeit umfasst 36 Wochenstunden. Die Eingruppierung erfolgt nach den geltenden tariflichen Bestimmungen des TVöD-VKA. Von der Bewerbung in elektronischer Form bitten wir abzu- sehen.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie Ihre aussagefähige Bewerbung **bis zum 10.10.2016** an die **Stadtverwaltung Dommitzsch**

**Markt 1
04880 Dommitzsch**

Dommitzsch, 26.08.2016

Karau
Bürgermeisterin



IMPRESSUM

„Dommitzsch-Info“

Das „Amtsblatt der Stadt Dommitzsch erscheint monatlich, jeweils mittwochs.

- Herausgeber: Stadt Dommitzsch, Markt 1, 04880 Dommitzsch
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
 - Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Die Bürgermeisterin der Stadt Dommitzsch, Frau Heike Karau, Sitz 04880 Dommitzsch
 - Verantwortlich für Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
- Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste.
Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden.
Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Der Abwasserzweckverband „Sachsen Nord“ Dommitzsch informiert!

Entsorgung von Kläranlagen und geschlossenen Gruben

Gemäß § 4 Abs. 1-3 der Satzung über die Entsorgung von Kleinkläranlagen und geschlossenen Gruben des Abwasserzweckverbandes Sachsen-Nord vom 15.12.1999 wird die ALBA Sachsen GmbH die im Folgenden genannten Grundstücke nach Tourenplan entsorgen.

Alle Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigte oder der sonstig dinglich zur baulichen Nutzung Berechtigte (Überlassungspflichtige) werden auf die Wahrnehmung und Einhaltung der o. g. Entsorgungssatzung hingewiesen.

Die Entsorgung erfolgt an Wochentagen in der Zeit von 7.00 Uhr - 18.00 Uhr.

Da der Wartungs- und Pflegezustand der einzelnen Kleinkläranlagen und geschlossenen Gruben nicht vollständig dem AZV bekannt ist, kann es zu Verschiebungen im Tourenplan kommen. Wird von den Überlassungspflichtigen eine detaillierte Terminabstimmung gewünscht, so kann dies unter folgender Telefonnummer **(034223 40453)** oder **(0160 7760359)** oder bei der ALBA Sachsen GmbH **(034927 70028)** vorgenommen werden.

Entsorgungstermine

Ort	Straße/Nr.	Tag
Abflusslose Sammelgruben	Greudnitz, Proschwitz, Mahlitzsch, Dahlenberg	11.10.2016

Der AZV „Sachsen-Nord“ Dommitzsch informiert!

Allen Grundstückseigentümern die gemäß dem Abwasserbeseitigungskonzept vom 20.05.2015 ihr Abwasser zukünftig dauerhaft dezentral entsorgen müssen

Zur Beachtung!

Zum Jahresende endet die gewährte (zusätzliche) Zeit zur Umrüstung/Nachrüstung/Neuerrichtung der privaten Grundstücksentwässerungsanlagen durch die Errichtung von vollbiologischen Kleinkläranlagen oder Sammelgruben. Nutzen Sie die wenige verbleibende Zeit um die noch vom Freistaat gewährte Förderung in Anspruch zu nehmen, soweit die Förder Voraussetzungen vorliegen. Aber auch die Grundstückseigentümer in Bungalowbereichen, ohne Anspruch auf Förderung, sind zur Nachrüstung verpflichtet.

Der AZV ist veranlasst, bei Grundstücken mit Anschluss an Ortskanälen ohne nachgeschaltete zentrale Kläranlage, die Einleitung in den Kanal ab dem 01.01.2017 zu unterbrechen.

Auch die Grundstücke mit Direktinleitung in ein Gewässer, insbesondere wenn keine gültige wasserrechtliche Erlaubnis vorliegt **und** keine vollbiologische Kleinkläranlage betrieben wird, müssen mit einem Verschluss des Kanals zur Einleitung rechnen. Auch die Versickerung von Abwasser aus undichten Sammelgruben zählt zu den unerlaubten Gewässerbenutzungen. Ein durch einen Fachbetrieb erstellter Nachweis über die Dichtigkeit der Sammelgruben, ist dem AZV vorzulegen und eine Abnahme der Anlage Vor-Ort zu beantragen.

Die Überwachung der Betreiberpflichten (der Grundstückseigentümer) zählt zu den gesetzlich übertragenen Pflichtaufgaben, die der AZV zu erfüllen hat. Über festgestellte Verstöße gegen Betreiberpflichten und das Wasserrecht informiert der AZV die untere Wasserbehörde, die weitere Schritte einleitet.

Im Rahmen der Überwachungspflicht weisen wir darauf hin, dass die Betreiber von vollbiologischen Kleinkläranlagen verpflichtet sind, bereits vorliegende Wartungsprotokolle, zeitnah in Kopie an den AZV zu senden (§ 5 der Kleinkläranlagenverordnung des Freistaates Sachsen). Diese Pflicht ist auch erfüllt, wenn der vom Betreiber vertraglich zur Wartung gebundene Fachbetrieb, eine Kopie des Wartungsprotokolls an den AZV sendet. Die Nichterfüllung der Betreiberpflichten kann sowohl wasserrechtliche, als auch förderrechtliche Konsequenzen haben.

Generell raten wir den potentiellen Antragstellern dringend zu einer Beschleunigung der noch anstehenden Umrüstungen, da die Förderung an die Fertigstellung/Inbetriebnahme bis spätestens 31. Dezember 2016 gebunden ist. Auf die wasserrechtlichen Folgen der Nichtbeachtung der Umrüstungspflichten haben wir bereits im Amtsblatt vom Juni verwiesen.

Dommitzsch, 21.09.2016

Geithner
Geschäftsführer AZV

Vierzig Jahre zum Wohl der Dommitzscher Kinder



Marita Bachmann kennt wohl jeder hier in Dommitzsch und mehrere Generationen verbinden mit ihr eine schöne Zeit im Kindergarten. Im September feierte Frau Bachmann ihr 40-jähriges Dienstjubiläum.

Am 6. September 1976 begann sie ihre Arbeit im Kindergarten in der Torgauer Straße in Dommitzsch. Sie qualifizierte sich neben ihrer Arbeit weiter und arbeitet ab 1982 als ausgebildete Erzieherin.

1987 übernahm sie die Leitung des Kindergartens, kann im nächsten Jahr auch ihr 30-jähriges Jubiläum als Leiterin feiern. Gemäß ihrem Motto, das auch das Motto der Einrichtung ist, „Bei uns kommt keine lange Weile auf! Bei uns steht das Kind im Mittelpunkt!“ engagiert sie sich für ihre Einrichtung zum Wohl der Kinder weit über das Notwendige hinaus. Gemeinsam mit ihrem Team ist sie immer auf der Suche nach neuen Projekten und setzt diese auch um. Der beste Lohn für ihre Mühe ist, dass die Kinder sich in der Einrichtung wohlfühlen und die Eltern ihre Kinder gern in die Einrichtung bringen.

Ein Höhepunkt war für sie der Bau der neuen und modernen Kindertagesstätte, in die sie mit ihren Kindern und ihrem Team 2004 einziehen konnte. Auch hier hat sie im Vorfeld und beim Bau maßgeblich mit ihren Ideen und Vorstellungen geholfen, dass die Einrichtung zu einer der modernsten im Umkreis wurde.

In einer kleinen Feierstunde bedankte sich die Bürgermeisterin Frau Karau für ihren Einsatz, ihre Loyalität, ihr Engagement in den 40 Jahren, gratulierte ihr recht herzlich zum Dienstjubiläum und wünschte ihr für die kommenden Jahre viel Freude an ihrer Arbeit und für sie persönlich alles Gute, Gesundheit und Lebensfreude. Die Hauptamtsleiterin Frau Götz und die Vorsitzende des Personalrates Frau Atzler schlossen sich der Gratulation an.

Weihnachtsbaum für den Markt Dommitzsch gesucht

Wer spendet einen Weihnachtsbaum für den Markt in Dommitzsch?

Er sollte ca. 7 bis 8 m hoch, gleichmäßig gewachsen sein und so zugänglich sein, dass er ohne Schaden zu verursachen gefällt und abtransportiert werden kann.

Die Stadtverwaltung Dommitzsch übernimmt das Fällen und den Transport des Baumes.

Bitte melden Sie sich bis 28. Oktober 2016 bei der Stadtverwaltung Dommitzsch unter der Rufnummer 034223 43924.

Weihnachtsmarkt Dommitzsch

Auch in diesem Jahr wird die Stadt Dommitzsch einen Weihnachtsmarkt veranstalten.

Er findet am Samstag, dem 3. Dezember 2016 statt.

Dazu stellt die Stadt Hütten zur Verfügung. Diese können von den Nutzern in eigener Regie weihnachtlich gestaltet werden. Gewerbetreibende und Vereine, die sowohl am Weihnachtsmarkt, als auch an der Nutzung der Holzhütten interessiert sind, melden sich bitte bis zum **14. Oktober 2016** bei der Stadtverwaltung Dommitzsch, Informationszentrum oder Zimmer 1 oder unter den Telefonnummern 034223 43911 oder 43924.

Standgebühren werden nicht erhoben.

Bereitschaftsdienste

Sprechzeiten der Arztpraxen (August-Bebel-Straße in Dommitzsch)

**Dipl.-Med. Frank Buchold, Facharzt für Allgemeinmedizin
(Telefon: 034223 40291 oder 0171 8513646)**

Mo. - Fr. 07.00 - 11.00 Uhr
Mo., Di. u. Do. 15.00 - 18.00 Uhr
Fr. 13.00 - 15.00 Uhr
- Außenstelle Weidenhain
und nach Vereinbarung

.....
SR Dr. med. H. Liebau (Telefon 034223 40292)

Di. 15.00 - 18.00 Uhr
Mi., Do., Fr. 07.30 - 11.00 Uhr

Urlaub vom 7. November 2016 bis 24. November 2016

.....
**FÄ für Allgemeinmedizin Frau Dr. med. K. Hontzek
(Telefon 034223 40292)**

Mo. 08.30 - 12.00 Uhr und 15.00 - 17.30 Uhr
Do. 08.30 - 11.30 Uhr und 15.00 - 17.30 Uhr
Di., Mi., Fr. 08.00 - 12.00 Uhr

Urlaub vom 4. Oktober 2016 bis 14. Oktober 2016

Während des Urlaubs übernimmt Herr SR Dr. med. H. Liebau montags bis freitags von 07.30 Uhr bis 11.00 Uhr die Vertretung.

Die Nachmittagsprechstunden fallen aus.

.....
Achtung! Am 27. Oktober 2016 ist die Gemeinschaftspraxis Dres. H. Liebau und K. Hontzek nur unter der Handy-Nummer: 0170 4729863 erreichbar.

.....
Servicetelefon in der Gemeinschaftspraxis
Dres. H. Liebau und K. Hontzek zum Bestellen von Dauerrezepten und Routineüberweisungen: 034223 619622

.....
Zahnarztpraxis Dr. Diethild Walter

Dr. Diethild Walter, Telefon: 034223 40643

Mo. u. Mi. 08.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Di. 08.00 - 13.00 Uhr
Do. 08.00 - 13.00 Uhr
Fr. 08.00 - 12.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Urlaub vom 3. Oktober 2016 bis 7. Oktober 2016

Wegen Krankheit keine Sprechstunde vom 10. Oktober 2016 bis 21. Oktober 2016. Ein Vertretungsplan liegt in der Praxis aus. Terminabsprachen sind persönlich und telefonisch möglich.

.....
Zahnarzt Silvio Schmidt, Telefon: 034223 609733

Martinikirchhof 10, 04880 Dommitzsch

Mo. 08.00 - 08.30 Uhr Schmerzsprechstunde
Di. 08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Mi. nur nach Vereinbarung
Fr. 08.30 - 12.00 Uhr

Die nächste Samstagssprechstunde ist am 22. Oktober 2016 Am 10. Oktober 2016 ist keine Sprechstunde.

Öffnungszeiten der Mohren-Apotheke

August-Bebel-Straße

04880 Dommitzsch

Telefon: 034223 40289

Fax: 034223 40698

Montag - Freitag 07.15 - 12.30 Uhr
und 15.00 - 18.00 Uhr
Sonnabend 08.30 - 11.00 Uhr

**Informationen über Bereitschaftsdienste von Ärzten,
Zahnärzten und Apotheken für unsere Region erhalten
Sie unter der Rufnummer: 116117**

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis

Dr. J. Drechsel, Dr. A. Arndt

04860 Torgau, Steinweg 2

Tel.: 03421 712033

Die Dienst habenden Tierärzte sind unter der Nummer: 03421 712033 (Praxis) jederzeit erreichbar.

Bereitschaftsdienste:

07.10.2016 bis 13.10.2016 und 21.10.2016 bis 27.10.2016
Bitte rufen Sie auch außerhalb der Öffnungszeiten bzw. Rufbereitschaften unter folgender Nummer an: 03421 712033!
Wir versuchen für Sie da zu sein oder können Ihnen evtl. telefonisch weiterhelfen!

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 09.00 - 11.00 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr
und jeden Samstag von 15.00 bis 17.00 Uhr
Die aktuelle Rufbereitschaft finden Sie auch unter
www.tierarztpraxis-in-torgau-steinweg2.de

Tierarztpraxis für Klein- und Heimtiere

Dr. Silke Geßwein

Straße der Jugend 17, 04880 Dommitzsch

Telefon: 034223 48403, Mobil: 0172 3465547

Sprechzeiten: Mo. - Do. 09.00 - 11.00 Uhr
Mo., Mi., Do., Fr. 14.30 - 17.30 Uhr
Sa. nach kurzfristiger Terminabsprache

Bereitschaftsdienst: 04.11. - 10.11.2016

In Notfällen auch außerhalb der Sprech- und Bereitschaftszeiten bitte anrufen.

Havarie-Notdienst

Seit 28. Juni 2016 ist die Integrierte Rettungsleitstelle Leipzig für unseren Bereich zuständig.

Die Notrufnummer **112** bleibt bestehen. Sie wird für das Gebiet des Landkreises Nordsachsen automatisch auf die IRLS Leipzig umgeleitet.

Die Rufnummer für die Organisation des Krankentransportes ist unter der 0341 19222 erreichbar.

Störungsdienst - Wasserversorgung

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Torgau-Westelbien

Am Wasserturm 1, 04860 Torgau

Bereitschaftsdienst: Telefon 0163 7436201

Störungsdienst - Abwasser

AZV Sachsen-Nord Dommitzsch (24 h)

Telefon 0160 96237220

AZV Sachsen-Nord Dommitzsch, (während der Dienstzeit)

Telefon 034223 41646

Fäkalentsorgung Herr Schröder,

Telefon 0160 7760359/034223 40453

Fäkalentsorgung ALBA (während der Dienstzeit)

Telefon 034927 70028

Störungsdienst - Stromversorgung

enviaM - Mitteldeutsche Energie AG

Telefon: 0800 2305070

Störungsdienst - Gasversorgung

Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH

Filderstädter Straße 6 04758 Oschatz

Telefon 03435 67110

Montag

von 7.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Dienstag

von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch - Freitag

von 7.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Außerhalb der Dienstzeit:

Leitstelle Leipzig: Telefon 0180 22009

Störungshotline MITNETZ GAS

Telefon: 0800 2200922

kostenfrei, 24 Stunden erreichbar

Kirchliche Nachrichten

Termine und Veranstaltungen des Evangelischen Kirchspiels Dommitzsch-Trossin

Gottesdienstplan der Kirchengemeinden für Oktober 2016

Dommitzsch

16.10.2016, 09.15 Uhr

Dahlenberg

23.10.2016, 10.30 Uhr

Trossin

15.10.2016, 14.00 Uhr (Samstag) „**Diamantene Hochzeit**“

23.10.2016, 09.15 Uhr

Greudnitz

08.10.2016, 14.00 Uhr (Samstag) **Jubelkonfirmation**

Wörblitz

02.10.2016, 10.00 Uhr **2. Erntedankfest für gesamtes Kirchspiel mit Abendmahl**

Dreblig

16.10.2016, 10.30 Uhr

ASB-Pflegeheim Dommitzsch

28.10.2016, 10.00 Uhr

Sonstige Termine und Veranstaltungen

Frauenkreis in Dommitzsch am 06.10.2016, 20.10.2016 jeweils 14.00 Uhr

Christenlehre in Dommitzsch 1. bis 4. Klasse von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr am 19.10.2016, 26.10.2016

Christenlehre in Trossin 1. bis 4. Klasse von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr am 18.10.2016, 25.10.2016

Kinderkirche in Dommitzsch (ab 4 Jahre) 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr, 17.10.2016

Christenlehre in Dommitzsch 5. u. 6. Klasse - 16.30 Uhr, 21.10.2016

Jugendkreis in Dommitzsch - 19.00 Uhr am 21.10.2016 **Einweihung des Jugendkellers**

Konfirmanden 7. Klasse Dommitzsch - 17.15 Uhr, jeden 2. + 4. Dienstag im Monat

Konfirmanden 8. Klasse Dommitzsch - 17.15 Uhr, jeden 1. + 3. Dienstag im Monat

Kirchspielchor immer dienstags in Trossin, 20.00 Uhr

Gitarrengruppe donnerstags in Dommitzsch 20.15 Uhr, nach Absprache

Luthernacht für Kinder 1. - 6. Klasse Gemeindehaus Dommitzsch **17.00 Uhr, 04. + 05.10.2016, bis 09.00 Uhr**

McBibel für Kinder 1. - 6. Klasse Gemeindehaus Dommitzsch **09.30 Uhr, 05.10.2016**

Lutherspaß in Wittenberg für Konfirmanden 7. + 8. Klasse 30./31.10.2016

Neue Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Dienstags: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr

Donnerstags: 15.00 Uhr - 18.00 Uhr

Telefon: 034223 48744 M. Bittig

Kirchenmusik: C. Gebauer 0160 96628172

Gemeindepädagogik: S. Gaudig 0163 8473725

Pfarrer in der Vakanzzeit: T. Pfeifer 034243 28000 Urlaub

03. - 09.10.2016

Vertretung: Pfarrerin Schmidt, Torgau

Katholische Gottesdienste in Dommitzsch

vom 09.10.2016 bis zum 06.11.2016

Sonntag, 9. Okt., 28. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 16. Okt., 29. Sonntag im Jahreskreis

08:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 23. Okt., 30. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 30. Okt., 31. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Uhr Hl. Messe in Torgau

Sonntag, 6. Nov., 31. Sonntag im Jahreskreis

14.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

anschl. Gräbersegnung

Aktualisierungen und Änderungen entnehmen Sie bitte der Tageszeitung.

Kommunions- und Konfirmationsanzeigen

wittich.de/kuk

Jubilare

**„Entspanne dich,
lass das Steuer los,
trudle durch die Welt,
sie ist so schön“**

Kurt Tucholsky



Herzliche Geburtstagsgrüße
verbunden mit den besten Wünschen
für Gesundheit und Wohlergehen
gehen im Oktober 2016 an



- am 17.10. Frau Christa Tröber zum 85. Geburtstag
- am 22.10. Herrn Roland Hartleb zum 75. Geburtstag
- im OT Proschwitz**
- am 22.10. Herrn Werner Krüger zum 85. Geburtstag
- im OT Wörblitz**
- am 12.10. Frau Johanna Lange zum 80. Geburtstag

Vereine und Verbände

**Einladung
zur ordentlichen
Mitgliederversammlung**



**Am Freitag, dem 21.10.2016, 18.00 Uhr, im Sportlerheim in
04880 Dommitzsch, Waidenhainer Weg 17**

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung und Bestätigung der TOP
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Beschluss zur Satzungsänderung
4. Beschluss der Beitragsordnung
5. Sonstiges/Anfragen

Die Änderung der Satzung ist gemäß der Vorgabe des Registergerichtes Leipzig vorzunehmen.

Wir laden hiermit alle Mitglieder recht herzlich zu dieser Versammlung ein.

Der Vorstand

Der DSV informiert

Spielplan Oktober 2016

Abteilung Fußball - Herren

<u>02.10.2016</u>	
Radefelder SV - DSVI	15:00 Uhr
SV Merkwitz - DSVII	15:00 Uhr
<u>15.10.2016</u>	
DSVI - FSV Glesien	15:00 Uhr
DSVII - Wa. Dahlen II	13:00 Uhr
<u>23.10.2016</u>	
FC Eilenburg II - DSVI	15:00 Uhr
Kobershein - DSVII	15:00 Uhr
<u>29.10.2016</u>	
DSVI - Wa. Dahlen	15:00 Uhr
DSVII - Schirmenitz	13:00 Uhr
<u>15.11.2016</u>	
Schenkenberg - DSVI	14:00 Uhr
Mügeln Abl.II - DSVII	14:00 Uhr

Spielplan Oktober 2016

Abteilung Fußball-Junioren

<u>22.10.2016</u>	
D-Jugend - Wack Dahlen	10:30 Uhr
<u>23.10.2016</u>	
B-Jugend - ESV Delitzsch	10:30 Uhr
C-Jugend - Schenkenberg	10:30 Uhr (Sportplatz TSV Schildau)
Wck. Dahlen - E-Jugend	10:30 Uhr
Elbaue Torgau - F-Jugend	10:30 Uhr
<u>29.10.2016</u>	
E-Jugend - Dobersch. Mokrena	10:30 Uhr
<u>30.10.2016</u>	
Dober. Mokrena - C-Jugend	10:30 Uhr
LSG Löbnitz - D-Jugend	10:30 Uhr
<u>05.11.2016</u>	
Elbaue/Belg. - C-Jugend	10:30 Uhr
ESV Delitzsch - D-Jugend	10:30 Uhr
<u>06.11.2016</u>	
B-Jugend - Dobersch.Mokr.	10:30 Uhr
Oschatz II - E-Jugend	10:30 Uhr

Heimatverein Wörblitz e. V. feiert Dorffest

Am 27.08.2016 feierte der Heimatverein Wörblitz e. V. bei sonnigem und heißem Wetter sein Dorffest.

Nach kurzer Ansprache der stellvertretenden Vorsitzenden Antje Weber wurde unser Fest mit passender Musik von der

Herzliche Glückwünsche von der
Stadt Dommitzsch erhielten



die Friedensrichterin
Frau Gisela Rummel zum 65. Geburtstag.



Herr Harry Händler zum 90. Geburtstag.

Authausener Blaskapelle und mit leckerem Kuchen, den die Mitglieder des Heimatverein Wörblitz e. V. selber backten, eröffnet.



Am späten Nachmittag hörte man dann ein lautes „Zieh-Zieh“. Beim 1. Wörblitzer Tauziehen lieferten sich 6 Mannschaften einen erbitterten Kampf und kamen dabei ganz schön ins Schwitzen (1. Platz: „Halbstarken“, 2. Platz: „Männer des Heimatverein Wörblitz e. V.“, 3. Platz: „Waldschenke Sachau“, 4. Platz: „Hanni & Nanni“, 5. Platz: „Frauen des Heimatverein Wörblitz e. V.“, 6. Platz: „Die Theken Proleten“).

Erstmals gab es zu alt bewährten Speisen auch Pommes und Langos zur Stärkung, was bei unseren Gästen toll ankam.

Um 21 Uhr kam dann unser Highlight, das einzige männliche Helene Fischer Double (Kevin Harnisch), brachte unser Publikum zum Staunen, Klatschen und Mitsingen.

Nach wochenlangem Training konnten dann kurz vor Mitternacht „Die Schönen und die Biester“ beim Dance Battle ihr Talent unter Beweis stellen, wobei die Männer als Frauen verkleidet waren und die Frauen als Männer (Daniel Szabang, Marcus Müller, Marcel Hache, Stefanie Pflug, Sandra Kuhrmann).

Mit musikalischer Unterstützung von DJ Zahsi wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

Wir danken all unseren Gästen für die tolle Stimmung, der Authausener Blaskapelle, DJ Zahsi, Helene Fischer Double (Kevin Harnisch), Daniel Szabang, „Die Schönen und die Biester“, unseren Mitgliedern des Heimatverein Wörblitz e. V. und all unsere Sponsoren.

Sandra Kuhrmann

Am 08.09.2016 hatten die Gruppe 3 und 4 der Volkssolidarität Dommitzsch und die Seniorenfreunde aus Wörblitz zu einem Info-Nachmittag im MGH eingeladen.

Gastreferentin war Frau Scheffler vom Landratsamt Nordsachsen.

Sie sprach zum Thema:

„Förder- und Unterstützungsmöglichkeiten im Rahmen der Nachbarschaftshilfe und Alltagsbegleitung“

Dies bedeutet z. B. Hilfe beim Einkauf, Begleitung zu Veranstaltungen und Versammlungen, Unterstützung bei Arzt- und Behördengängen sowie gemeinsame Spaziergänge.

Weiterhin wurde über die Möglichkeit für den Raum Dommitzsch berichtet, eine Beratungsstelle rund um die Pflege aufzubauen.

(Hilfe bei Antragsstellungen, bei Fragen zum Thema Gesundheit, altersgerechtes Wohnen)

Unsere Hauptamtsleiterin Frau Götz hatte vom Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz dazu einen Fragebogen ausgelegt.

(wen würde ich in die Wohnung einlassen um mir helfen zu lassen, welche sozialen Kontakte bevorzugt man, welche Generationen sollten im Alter um mich sein, welche Möglichkeiten, um mobil zu sein, nutze ich für meine Wege)

Viele Fragen wurden diskutiert, z. B. wie wird und wer bezahlt die Nachbarschaftshilfe?



Die Anwesenheit von Vertretern, wie z. B. dem Leiter der Tagespflege Herrn Jung, Frau Merkel, der Hauptamtsleiterin Frau Götz und besonders unserer Bürgermeisterin Frau Karau zeigt uns wie notwendig die Info-Veranstaltung war und ist.

W. Sandmann

Tag der offenen Baustelle im Bahnhof Dommitzsch

Seit April 2016 ist der Verein der Elblandbahn Besitzer des Bahnhofs Dommitzsch. Ziel des Vereins ist es die Bahnstrecke Torgau-Pretzsch wieder zu beleben, den Bahnhof Dommitzsch zu einem Treffpunkt für die Region zu machen und ihn auch touristisch zu nutzen. Seit April ist viel geschehen und am 11. September 2016 öffnete der Verein Elblandbahn den Dommitzschener Bahnhof für Besucher.

Bei strahlendem Sonnenschein strömten viele Dommitzschener und Auswertige zum Bahnhof. Alle waren gespannt wie es, fast 19 Jahre nach dem der letzte Zug von Dommitzsch abfuhr, dort aussieht.

Als man am Bahnhof ankam, fühlte man sich in alte Zeiten versetzt. Vor dem Bahnhof standen u. a. ein altes Dienstfahrrad, ein alter Framo Lieferwagen, ein Moped K50, sogar ein Berliner Motorroller aus den 60iger Jahren und ein KR 51, der Vorgänger der Schwalbe. Beim Betreten des Bahnhofs kamen viele Erinnerungen hoch, sind doch ein großer Teil der Dommitzschener täglich mit dem Zug zur Arbeit gefahren. Interessant waren auch die Räume, zu denen die Fahrgäste früher keinen Zugang hatten. Viel war noch von der alten Technik zusehen, z. B. Reste vom alten Stellwerk, Kommunikationstechnik und vieles mehr. Die Arbeit eines Fernschreibers oder Telefons mit Wählscheibe kann man sich zu Zeiten von iPad, iPhone, Smartphone und Whats-App kaum noch vorstellen. Sogar ein Kleinkartendrucker für die Fahrkarten aus Pappe war im Schalteraum der alten Fahrkartenausgabe zu sehen. Dort gab es auch viele historische Bilder und solche, die zeigten, was die Mitglieder des Vereins der Elblandbahn und viele Helfer in der kurzen Zeit schon geleistet haben.

Die Schichtübergabebücher vom Bahnhof gaben einen Einblick über die Arbeit der ehemaligen Bahnangestellten und die dort verzeichneten Namen sind vielen noch bekannt.

Im Bahnsteigausgang des Bahnhofs stellte Karin Kettlitz ihre Aquarellmalereien vom Bahnhof Dommitzsch aus. Sie ist die Tochter des ehemaligen Bahnhofsvorstehers Meyer und der Bahnhof war ihr zu Hause.

In der Bahnhofsgaststätte wurde für das leibliche Wohl gesorgt. Viele Besucher nahmen das Angebot an und schwelgten bei Kaffee, Kuchen und „Menschelbrause“ in alten Erinnerungen. Auch die letzten beiden Betreiber der Bahnhofsgaststätte, Marianne Reichold und Jürgen Kroß, ließen es sich nicht nehmen und statteten ihrer alten Wirkungsstätte einen Besuch ab. Die Bahnhofsgaststätte war nicht bloß für Fahrgäste da. Sie war ein beliebter Treffpunkt in Dommitzsch. Viele ehemalige „Fahrschüler“ denken dankbar zurück. War die Gaststätte doch ein Zufluchtsort vor Kälte und Wind oder Hitze. Bei einem Glas roter Fassbrause für 10 Pfennige (musste für Zwei reichen), Sportlerrolle (Keks) für 20 Pfennige oder eine Brühe mit Ei für 25 Pfennige wartete man auf den Zug, machte Schularbeiten oder „Unfug“. Die Besucher hatten Zugang zu allen Räumen vom Keller bis zum Boden, vom Bahnsteig bis zum Güterschuppen. Es war zu sehen, dass schon viel vom Verein in der kurzen Zeit seit April geleistet wurde. Es liegt aber noch ein sehr großer Berg von Arbeit vor ihnen. Der Verein der Elblandbahn freut sich über jeden Helfer. Vielleicht haben Sie auch Lust Mitglied des Vereins zu werden? Wir wünschen dem Verein der Elblandbahn viel Erfolg bei Ihrer Arbeit.

Veranstaltungen

Verkehrsteilnehmerschulung

Hiermit lade ich die Einwohner von Greudnitz, Wörblitz, Proschwitz, Dommitzsch und Umgebung zur Verkehrsteilnehmerschulung

am Freitag, dem 21. Oktober 2016, um 19.00 Uhr in die Gaststätte „Zum Goldenen Anker“ (Saal) in Wörblitz ein.

Die Verkehrsteilnehmerschulung wird durch Herrn Rainer Runge (Verkehrswacht) durchgeführt. Ich bitte um rege Teilnahme. Wenn Teilnehmerkarten vorhanden sind, bitte mitbringen.



Gerd Rummel

Kaffeekonzert am 5.11.2016

des Polizeichores Leipzig e. V.

„Lieder aus dem Repertoire des Chores“

- ! kostenfreier Einlass
- ! 60 Sitzplätze
- ! ab 14:00 Uhr Kaffee und Kuchen
- ! ab 15:00 Uhr Konzert (ca. 30 - 45 min.)
- ! telefonische Anmeldung bis zum 28.10.2016 unter 034223 45231 erwünscht

Polizeiverwaltungsgemeinschaft
Schulungs- und Referenzentrum
Blasewitzstr. 14 04109 Dommitzsch

POLIZEI-
VERWALTUNGSAMT

POLIZEI
Sachsen

Was sonst noch interessiert

Informationen der Stadtbibliothek



Neuerwerbungen - Oktober (Auswahl)

- Nora Roberts: Ein Leuchten im Sturm: Roman.
- Bernard Cornwell: Sharpes Geheimnis: Richard Sharpe und die Invasion von Frankreich Juni und November 1813.
- Charlotte Link: Die Entscheidung: Kriminalroman.
- Jean-Luc Bannalec: Bretonische Flut: Kommissar Dupins fünfter Fall.
- Gisa Pauly: Sonnendeck: Ein Sylt-Krimi (Mamma Carlotta ; 5)
- Wolfgang Herrndorf: Tschick: Roman.
- Andreas Fanz; Daniel Holbe: Der Fänger: Julia Durants neuer Fall.
- Patricia Cornwell: Paranoia: Thriller.
- Jeffrey Archer: Im Schatten unserer Wünsche (Die Clifton-Saga; 4)
- Bernhard Cornwell: Der Kämpfer (Starbuck; 4).
- Audrey Carlan: Calender Girl verführt (Januar. Februar. März)
- Morton Rhue: Dschihad online.

„Wollt ihr ein kühles Bier genießen, kommt auf die Trossiner Wiesen!“

Auf zum 6. Trossiner Oktoberfest!

Treffpunkt: Sonntag, den 9. Oktober 2016
Von 10:00 bis 14:00 Uhr
Vor und in der „Narrenklausen - Zur Linde“

Attraktionen: Wir krönen das schönste Dirndl
Spiele zum Oktoberfest
Live-Musik
Hüpfburg
Fassbieranstich

Ob Brat- oder Weißwurst, Steak oder Leberkäse, für das leibliche Wohl sorgen:

„De Dorfhocker“ und die Gruppe „Toxic“ vom FaschingsClub Trossin e. V.

WIR HABEN GESCHLOSSEN!

bis 14. Oktober

Nutzen Sie die Möglichkeit der eBooks, ePaper und eAudios bequem von zuhause ausleihen und herunterladen.

Alle Medien werden automatisch verlängert!



„Zu Gast bei der Lutherin - Katharinas Kochkunst“

»Herr Käthe«, pflegte Luther seine Frau Katharina von Bora zu nennen, und damit war im 16. Jahrhundert eigentlich schon alles gesagt. Katharina hatte »die Hosen an«, sie stand einem großen Haushalt vor, sorgte für den Wohlstand der Familie und war quasi der Kopf eines funktionierenden Kleinunternehmens. Eigentlich hatte man für sie etwas ganz anderes vorgesehen: Nonne sollte sie werden, ihr Leben hinter Klostermauern verbringen. Dass sie vor diesem Leben floh und den Reformator Martin Luther heiratete, war vielleicht der erste große Skandal der Neuzeit.

Aber die Klosterzeit war nicht umsonst: Katharina wusste, wie man eine Gutsherrschaft verwaltet, Gärten und Felder bewirtschaftet - und so kocht bzw. kochen lässt, dass es nicht nur für große Tischgesellschaften reicht, sondern auch noch allen schmeckt.

Auf der Grundlage von Luthers Briefen, Tischreden und archäologischen Funden auf dem Grundstück des Wittenberger Lutherhauses hat Regina Röhner den Lutherschen Haushalt mitsamt der vom Reformator geschätzten Hauskost rekonstruiert und lässt dies alles, auf charmante und geistreiche Weise, wiederauferstehen - natürlich mit vielen Rezepten zum Nachkochen und Ausprobieren.



Die im Vorerzgebirge beheimatete Regina Röhner (Jahrgang 1952) ist eigentlich Diplom-Mathematikerin. Doch nach einem Fernstudium am Leipziger Literaturinstitut »Johannes R. Becher« widmete sie sich ihrer Leidenschaft, der Schriftstellerei. Erzählungen, Geschichten und Porträts zu historischen Themen aus der Region Sachsen hat sie seither publiziert. Liebe und Kreativität zeichnen auch die Koch- und Backkünste der zweifachen Mutter aus. Regina Röhner lässt sich vom eigenen riesigen Kräuter- und Gemüsegarten immer wieder zu neuen Rezepten inspirieren. Davon zeugen zahlreiche im BuchVerlag erschienene Titel.

2012 war sie bereits mit „Köstlichkeiten aus dem Hexenkessel“ und 2014 mit „Anna - eine Kurfürstin in der Küche“ inkl. Live-Kochführung in Dommitzsch zu Gast.



In diesem Jahr kocht und plaudert sie aus ihrem neuen Buch „Zu Gast bei der Lutherin - Katharinas Kochkunst“ (Erscheinungstermin: November 2016).

Was kam wohl bei Familie Luther auf den Tisch? Eine spannende Frage, nicht nur im Rahmen des Reformationsjubiläums. Gehen Sie mit der beliebten Schriftstellerin Regina Röhner auf kulinarische Reise in die Lutherzeit. Mit Originaldokumenten hat sie die Luthersche Hauskost rekonstruiert und für die heutige Zeit nachkochbar gemacht. Bei diesem Verlagsabend überrascht die passionierte Köchin ihre Gäste mit einer Live-Kochshow der besonderen Art und einem 3-Gang-Kostprobenmenü nach Originalrezepten von Katharina von Bora.

Mittwoch, 02.11.2016, 19:00 Uhr in der Stadtbibliothek Dommitzsch

Eintritt: 12 €/ VVK 10 €

Voranmeldung/Kartenbestellungen ab 17. Oktober in der Bibliothek unter 034223 48701

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

„Mit dem Sportmobil bleiben wir mobil!“



Den Schülern der 2. bis 4. Klassen der Grundschule Dommitzsch zauberte die Ankündigung des Spiele-Mobil vom Kinder- und Jugendevents-service ein Lächeln auf ihre Gesichter. Sie konnten ihre Freude darüber nicht verbergen, denn Herr Plaul ist ihnen bereits gut bekannt. Die Schülerinnen und Schüler der beiden 1. Klassen waren jedoch sehr gespannt darauf und wollten sich überraschen lassen. Am 8. September reiste Herr Plaul mit vielen Sport- und Spielgeräten im Gepäck in unsere Gänsebrunnenstadt. Sehnsüchtig warteten alle kleinen Sportler darauf, den Inhalt des Sportmobil in Beschlag zu nehmen. Das Wetter konnte nicht besser sein. Während in den letzten Jahren Unmengen herbstlichen Laubes oder Nieselregen vom wolkenverhangenen Himmel den Tag etwas vermiesen wollten, so strahlte die Sonne und bescherte uns hochsommerliche Temperaturen.

Sportliche Schulveranstaltungen stehen regelmäßig auf dem Plan und leisten einen guten Beitrag zur Gesunderhaltung unserer Schüler. Mit diesem Sportfest besonderer Art wird traditionsgemäß jedes Schuljahr eröffnet. Die kleinen Sportler konnten es kaum erwarten, die Spiel- und Sportgeräte auszuprobieren. Sie entdeckten aber auch Spielgeräte, welche bereits allen Kindern in unseren täglichen Hofpausen zur Verfügung stehen. Mobil bleiben heißt - sich bewegen und dazu gab es jede Menge Gelegenheit. Fahrzeuge unterschiedlichster Art und Größe, Reifen, Stelzen, Miniräder, Skateboards, eine Hüpfburg und noch vieles mehr wurden sofort von den Kids ausprobiert und veranlasste selbst noch nicht so bewegungsfreudige Schüler, sich aktiv zu beteiligen. Es wurde geradelt, gerollt, balanciert und jongliert. Jeder testete somit seine Fähigkeiten und Fertigkeiten. Auf Mini- und Einrädern zu fahren oder sich auf Stelzen fortzubewegen, ist manchmal gar nicht so leicht. Alle hatten jedoch riesigen Spaß daran und jeder war bestrebt, möglichst viele dieser verlockenden Angebote zu testen. Nach so viel Bewegung mussten sich alle in der Frühstückspause stärken. Danach verging die Zeit wie im Fluge. Bald hieß es aufzuräumen. Schweren Herzens unterbrachen die begeisterten Kids ihre Tätigkeiten. Fleißig sammelten sie die Spiel- und Sportgeräte ein. Herr Plaul sprach allen Sportlerinnen und Sportlern für ihre Fairness ein großes Lob aus. Dieses Sportfest wird ganz sicher noch lange in guter Erinnerung bleiben. Wir möchten uns an dieser Stelle recht herzlich bei Herrn Plaul bedanken. Alle Dommitzsch Grundschüler freuen uns schon auf das nächste Schuljahr, wenn es wieder heißt: „Mit dem Sportmobil bleiben wir mobil!“.

Zehn Meter lang blind

Zwei sehr interessante und lehrreiche Unterrichtsstunden durften am 14.09.2016 alle Schüler der Grundschule Dommitzsch erleben. Als Einstieg in das Thema wurde ein kurzer Film über Kinder in Uganda gezeigt. Geschickt auf bereits vorhandene Kenntnisse und Erfahrungen aufbauend, stellten die Mitarbeiter der Christoffel-Blindenmission den Grundschulern Hilfsmittel blinder Menschen vor. Sie lernten zum Beispiel den Langstock kennen.



Doch bevor dieser im Erlebnismobil ausprobiert werden konnte, wurde die Blindenschrift ausprobiert, mit verbundenen Augen „Mensch ärgere dich nicht“ und Domino gespielt, zwei gleichklingende Dosen gefunden oder verschiedene Formen in die dafür vorgesehenen Aussparungen gesteckt. Die Sinne Gehör und Gefühl durch ertasten und fühlen kommen bei diesen Übungen zum Einsatz. Allen Kindern wurde schnell bewusst, wie schwer es blinde Menschen haben auch wenn ihnen schon zahlreiche Hilfsmittel zur Verfügung stehen. In der 2. Stunde wurde im Erlebnismobil durch das Aufsetzen einer Brille der Graue Star simuliert.

Nahezu blind ließen sich die Grundschüler auf diese neue Erfahrung ein und absolvierten tapfer mit einem Langstock einen kurzen Hindernisparcours. Auch hier mussten sie sich auf die-

se Sinne verlassen. Stufen, unterschiedlicher Bodenbelag, herumstehende Gegenstände stellten eine echte Herausforderung dar. Aus der Perspektive blinder Menschen die Welt zu erleben, war Ziel dieser Unterrichtsstunden besonderer Art. Ganz gewiss werden die Mitarbeiter der CBM mit diesem Projekt dazu beitragen, gesellschaftliche Barrieren abzubauen. Wir möchten ihnen an dieser Stelle recht herzlich danken und wünschen, dass sie mit ihrer Arbeit weiterhin das Leben von Menschen mit Behinderungen verbessern können.



Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht Deutsches Rotes Kreuz

am Dienstag, dem 25.10.2016
von 14:30 bis 18:00 Uhr

im Mehrgenerationenhaus in Dommitzsch,
Leipziger Str. 75

Alle DRK-Blutspendetermine unter www.blutspende.de
(bitte das entsprechende Bundesland anklicken) oder über
das Servicetelefon 0800 1194911 (kostenlos erreichbar aus
dem Dt. Festnetz).

Ernährungstipps für Blutspender Eisenhaltige Nahrungsmittel können helfen, den Hämoglobinwert stabil zu halten

Vor jeder Spende wird der Hämoglobin (Blutfarbstoff)- Wertes gemessen. Das Hämoglobin gibt den roten Blutkörperchen ihre Farbe. Es enthält als lebensnotwendiges Spurenelement Eisen, das im Körper unter anderem für den Sauerstofftransport verantwortlich ist.

Ist der Hämoglobinwert zu niedrig, so muss ein potenzieller Spender zu seinem eigenen Schutz von der Blutspende zurückgestellt werden.

Der tägliche Eisenbedarf ist unter anderem abhängig von Alter, Geschlecht und Lebensumständen eines Menschen. Als Richtwert empfiehlt sich die Aufnahme von 10 mg pro Tag für Männer und 15 mg pro Tag für Frauen. In Fleisch- und Fleischprodukten enthaltenes Eisen kann besonders gut vom menschlichen Körper aufgenommen werden, aber auch pflanzliche Lebensmittel sind Eisenlieferanten. Die gleichzeitige Aufnahme von Vitamin C, beispielsweise in Obstsaften wie Orangensaft, verbessert die Aufnahme des Eisens im Körper. Besonders eisenhaltig sind zum Beispiel Schweineleber (14,7 mg/100 g) oder Kalbsleberwurst (7,3 mg/100 g). Gemüse wie Spinat (2,9 mg/100 g) oder Mangold (2,0 mg/100 g) sind ebenfalls gute Eisenlieferanten. Auch Haselnüsse, Erdnüsse und Mandeln tragen zu einer eisenreichen Ernährung bei.

Informationen zum Thema „Was tun bei Eisenmangel“ finden Sie auch unter

http://www.blutspende-nordost.de/_files/blutspende/spenderservices/infomaterial-broschueren/Flyer-Eisenmangel-Nord.pdf